



47

Mitteilungsblatt
19.11.2020

Herausgeber: Stadt Lahr Ortsverwaltung Reichenbach

Tel. 07821-972610 Fax 07821-91075180 ovreichenbach@lahr.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Klaus Girstl Ortsvorsteher

Verlag: JV Vauderwange Georg-Vogel-Str.4 77933 Lahr

Tel. 07821-22063 Fax 07821-39386 jv-verlag@t-online.de

Sehr geehrte Mitbürgerinnen, sehr geehrte Mitbürger,

die Baumaßnahme in der Ortsdurchfahrt Lahr-Reichenbach neigt sich dem Ende zu.

Es ist geplant, den Asphaltsteinbau vom 11.12.2020 bis 14.12.2020 im Abschnitt Einmündung Gereutertalstraße bis zum Penny-Markt durchzuführen. Vorausgesetzt das Wetter spielt mit.

Ab Freitag, den 11.12.2020, ab 07:00 Uhr, ist die Fahrbahn für den kompletten Verkehr voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über den Schönberg bzw. den Streitberg.

Der ÖPNV wird am Freitag bis 14:00 Uhr in beide Richtungen durch die gesperrte Straße durchgeführt.

Wir bitten die Bevölkerung schon jetzt um Kenntnisnahme und bedanken uns im Voraus für ihr Verständnis.

Ortsverwaltung Reichenbach

Fundbüro

Bei der Ortsverwaltung wurde ein Handy abgegeben.

Corona: Bürgerbüro ändert Öffnungszeiten

Aufgrund der aktuellen Coronalage ändern sich die Öffnungszeiten des Bürgerbüros der Stadt Lahr ab Montag, 16. November. Für den allgemeinen Publikumsverkehr ist das Bürgerbüro von Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet.

Nachmittags und am Samstag von 10 Uhr bis 13 Uhr sind Besuche nur für dringende Anliegen nach vorheriger telefonischer Terminvergabe möglich. Die Besucher sollten einen Termin mindestens einen Tag zuvor unter der Tel. 07821 / 910 - 00 vereinbaren. Ein Zutritt ist ohne Terminvergabe nicht möglich.

Die Stadt Lahr bittet aufgrund der aktuellen Situation für diese einschränkenden Öffnungszeiten um Verständnis. Die Einschränkung ist notwendig, um einen bestmöglichen Schutz für die Besucher und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bürgerbüro zu gewähren.

Fußgängerzone: Stadt empfiehlt das Tragen einer Maske

Mindestabstand kann nicht immer eingehalten werden

Die Stadt Lahr empfiehlt den Bürgerinnen und Bürgern und allen Besuchern der Lahrer Innenstadt, im Fußgängerbereich dringend eine Maske zu tragen.

Auch wenn in diesen Bereichen keine generelle Maskenpflicht besteht, bittet die Stadt eindringlich darum, die Maske auf jeden Fall zu tragen, da die Passanten jederzeit damit rechnen müssen, den vorgeschriebenen Mindestabstand von 1,50 Meter nicht einhalten zu können.

„Bitte nehmen Sie Rücksicht auf andere! Der Schutz der Gesundheit aller ist unser oberstes Ziel. Doch diesen Schutz können wir nur alle gemeinsam erreichen. Tragen Sie auch in den Lahrer Fußgängerbereichen eine Maske. Seien Sie vorsichtig, für sich und für andere“, appelliert Lahrs Oberbürgermeister Markus Ibert.

Aktuelle Corona-Fälle in Lahr

An der Johann-Peter-Hebel-Schule hat sich ein Schüler mit dem Coronavirus infiziert. Das Gesundheitsamt hat für 27 Kinder häusliche Quarantäne angeordnet. Außerdem gibt es an der Friedrichschule einen bestätigten Corona-Fall. Hier prüft das Gesundheitsamt aktuell die notwendigen Quarantänemaßnahmen. Die Stadtverwaltung Lahr fordert alle Eltern auf, Kinder mit eindeutigen Symptomen nicht in den Unterricht oder die Betreuung zu schicken und mit dem Kinderarzt oder Hausarzt zu klären, ob eine Testung erforderlich ist.

Aktuelle Informationen zur Corona Situation und zu den geltenden rechtlichen Bestimmungen sind auf der Website der Stadt www.lahr.de zu finden.

Dorfmarkt
am Lindenplatz

Hier trifft man sich! - Dorfmarkt Reichenbach

Freitags von 15 bis 18 Uhr.

Auf ihr Kommen freut sich das Dorfmarkt - Team

Sonstige Mitteilungen



Mitteilungen des Landratsamtes

Problemabfälle können kostenlos abgegeben werden

Der nächste Termin für die gebührenfreie Entsorgung von Problemabfällen, Elektronikgeräten und Elektrokleingeräten aus privaten Haushalten ist am: **Samstag, 28.11.2020** von 09.00 Uhr – 16.00 Uhr in Lahr, Südl. Parkplatz Ecke Kaiserstraße/Am Stadtpark, Einfahrt Stadtpark

Sackmüllabfuhr 2021 (Außenbereich)

14.01.2021, 28.01.2021, 11.02.2021, 25.02.2021, 11.03.2021, 25.03.2021, 09.04.2021, 22.04.2021, 06.05.2021, 20.05.2021, 04.06.2021, 17.06.2021, 01.07.2021, 15.07.2021, 29.07.2021, 12.08.2021, 26.08.2021, 09.09.2021, 23.09.2021, 07.10.2021, 21.10.2021, 05.11.2021, 18.11.2021, 02.12.2021, 16.12.2021, 30.12.2021

Sperrmüllabfuhr im Außenbereich

Montag, 12.04.2021

Landwirte können ab sofort FAKT-Voranträge stellen

Das Amt für Landwirtschaft teilt mit, dass das Vorantragsverfahren für FAKT 2021 vom 2. November bis 15. Dezember 2020 über das FIONA-System gestellt werden kann. Auf den Versand eines persönlichen Anschreibens wurde in diesem Jahr verzichtet. Alle Informationen zum FAKT-Vorantrag gibt es auf der Internetseite des Landwirtschaftsamts unter www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de oder unter www.fiona-antrag.de.

IBB-Sprechstunde nur telefonisch

Die Informations-, Beratungs- und Beschwerdestellen des Ortenaukreises bis auf weiteres nur telefonisch erreichbar. Die Beratenden sind Psychiatrie-Erfahrene, Angehörige von psychisch erkrankten Menschen und Personen mit professionellem Hintergrund. Sie unterstützen psychisch erkrankte Menschen und/oder deren Angehörige bei der Wahrnehmung ihrer Rechte und Interessen. Die Mitarbeiter der Beratungsstelle unterliegen der Schweigepflicht und beraten unabhängig und kostenlos. Interessierte sind herzlich eingeladen, unverbindlich anzurufen.

- Achern: Telefon des Caritas-Verbands: 07841 6048 4499, Mobil: 01523 6276639.
- Hausach: Telefon des Diakonischen Werks: 07834 988 3399, Mobil: 01525 6828302.
- Kehl: Telefon des Diakonischen Werks: 07851 9487 5599, Mobil: 01525 6828301.
- Lahr: Telefon des Caritas-Verbands: 07821 95449 2299, Mobil: 01525 6828304.
- Offenburg: Telefon der AWO mit der Patientenfürsprecherin: 0781 805 6699, Mobil: 01525 6828303.

Online-Vortrag für Landwirte: Digitale Archivierung – GoBD-konformes Arbeiten im Bauernhofbüro

Das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis lädt landwirtschaftliche Betriebe im Ortenaukreis am Freitag, 11. Dezember von 18 Uhr bis ca. 20 Uhr zu einer Online-Veranstaltung zum Thema digitale Archivierung und GoBD-konformes Arbeiten im Bauernhofbüro ein.

Immer mehr betriebliche Geschäftspost findet über E-Mailverkehr statt. Seit 1. Januar 2017 gelten die Grundsätze zur ordnungsgemäßen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff (kurz GoBD). Im Online-Vortrag gibt Steuerfachmann und Landwirt Matthias Moser wertvolle Infos und Tipps, wo eine elektronische Archivierung sinnvoll und steuerrechtlich möglich

ist, welche Unterlagen unbedingt in Papierform aufbewahrt werden sollten und welche Aufbewahrungsfristen gelten, damit die gesetzlichen Vorgaben erfüllt sind. Der Referent geht zudem näher auf rechtssichere Cloud-Lösungen bei der Archivierung ein, die sich in der Buchhaltung bewährt haben. Es besteht die Möglichkeit, im Anschluss Fragen an den Referenten zu stellen. Für den Online-Vortrag wird ein Kostenbeitrag in Höhe von 10 Euro erhoben. Eine Anmeldung ist erforderlich bis Mittwoch, 2. Dezember 2020 unter Telefon 0781 805 7100 oder per Mail an landwirtschaftsamts@ortenaukreis.de.

Landratsamt warnt vor neuem Vogelgrippevirus Auch kleine Geflügelhalter sollten Sicherheitsregeln befolgen

Seit Ende Juli 2020 wird aus Russland und Kasachstan von Geflügelpestausbrüchen bei Hausgeflügel und Wildvögeln berichtet, die von einem neuen Virustyp mit der Bezeichnung „HPAI H5“ verursacht werden. „Dabei handelt es sich um ein hoch ansteckendes und auf Vögel spezialisiertes Grippevirus, das leicht von infizierten Wildvögeln auf unser Hausgeflügel, besonders Hühner und Puten, übertragen werden kann“, warnt Dr. Jan Loewer, Leiter des Amtes für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung im Landratsamt Ortenaukreis. „Anfang November wurde dieses Vogelgrippevirus auch schon bei Wassergeflügel in den Kreisen Nordfriesland und Dithmarschen im Bundesland Schleswig-Holstein festgestellt. Deshalb müssen wir damit rechnen, dass sich bald auch Wildvögel im Ortenaukreis befinden könnten, die das Geflügelpest-Virus in sich tragen und ausscheiden könnten“, so Loewer weiter. Es wachse die Gefahr, dass die Krankheit durch diese Wildvögel auf Hausgeflügel übertragen wird.

Um ihre Tiere vor einer Erkrankung zu schützen, sei es besonders wichtig, dass alle Geflügelhalter die in der Geflügelpest-Verordnung vorgeschriebenen Sicherheitsmaßnahmen konsequent umsetzen. Dies betreffe auch Hobby-Geflügelhalter mit nur wenigen Tieren, deren Anzahl seit Beginn der Corona-Epidemie im Ortenaukreis laut dem Experten zugenommen habe. Zu den wichtigsten Regeln gehöre beispielsweise, Geflügel ausschließlich an für Wildvögel unzugänglichen Stellen zu füttern, für das Tränken der Tiere kein Oberflächenwasser zu nutzen, Futter, Einstreu und sonstige Gegenstände, mit denen das Geflügel in Berührung kommen kann, für Wildvögel unzugänglich aufzubewahren und bei erhöhten Tierverslusten im Bestand die Tiere durch einen Tierarzt untersuchen zu lassen, um ein unklares Krankheitsgeschehen schnellstmöglich abzuklären.

Darüber hinaus müssten laut dem Geflügelexperten alle Geflügelhalter zur Vorsorge gegen Krankheiten folgende Regeln einhalten:

Jede Geflügelhaltung, darunter fallen Hühner, Enten, Gänse, Fasane, Perlhühner, Rebhühner, Tauben, Truthühner, Wachteln oder Laufvögel muss im Ortenaukreis beim Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung angemeldet und registriert werden. Dabei ist es besonders wichtig mitzuteilen, ob sich das Geflügel im Stall oder im Freien befindet, damit bei Krankheiten oder Seuchen schnell und effektiv gehandelt werden kann.

Bei der Haltung von Geflügel, außer Tauben, ist immer ein Bestandsregister zu führen. In dieses müssen der vorherige Halter, das Datum des Zugangs und des Abgangs des Geflügels und der Empfänger der Tiere beim Verkauf eingetragen werden. Wer mehr als 100 Tiere hält muss zusätzlich die pro Tag verendeten Tiere erfassen. Bei mehr als 1.000 Tieren muss die Gesamtzahl der gelegten Eier jedes Bestandes protokolliert werden.

Alle Halter von Hühnern und Puten müssen ihre Tiere regelmäßig durch einen Tierarzt per Spray oder oral gegen die Krankheit Newcastle Disease impfen lassen.

„In Baden-Württemberg finden ganzjährig über das Land verteilt sogenannte Monitoring-Untersuchungen beim Hausgeflügel und bei Wildvögeln statt, um das Risiko der Krankheitsübertragung einschätzen zu können“, so Loewer. Die Untersuchungen von verendeten Wildvögeln seien im Sinne eines Frühwarnsystems bereits verstärkt worden.

Unter folgendem Link finden Geflügelhalter ein Merkblatt des Friedrich-Loeffler-Instituts zu den Schutzmaßnahmen gegen die Geflügelpest in Kleinhaltungen: https://www.openagrar.de/servlets/MCRFileNodeServlet/openagrar_derivate_00000891/Merkblatt-AI_2016-11-25.pdf

Lotto Sportjugend-Förderpreis

100.000 Euro für vorbildliche Jugendarbeit

Gemeinsam mit dem Landessportverband und dem Kultusministerium schreibt Lotto Baden-Württemberg den Sportjugend-Förderpreis aus. Der Wettbewerb richtet sich an Sportvereine mit vorbildlicher Jugendarbeit. Wer mitmachen möchte, stellt das Projekt auf www.sportjugendfoerderpreis.de ein oder schickt die Bewerbung an Toto-Lotto.

Teamgeist, Solidarität und Fairplay – das leben die Sportvereine in Baden-Württemberg. „Unsere Vereine übernehmen eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe, gerade auch durch ihre Jugendarbeit“, betont Lotto-Geschäftsführer Georg Wacker. „Mit unserem Wettbewerb möchten wir das herausragende ehrenamtliche Engagement belohnen.“

Prämiert werden Aktionen der Vereinsjugendarbeit aus den Jahren 2019 und 2020. Sie reichen vom Engagement für das Gemeinwohl über Partizipation von Kindern und Jugendlichen bis hin zu Veranstaltungen und Freizeitaktivitäten. Auch auf Angebote der digitalen Jugendarbeit, Projekte zu Inklusion, Integration und Nachhaltigkeit ist die Jury gespannt. Selten war gesellschaftlicher Zusammenhalt stärker gefragt als in der Corona-Krise. Auch hier war und ist auf die Sportvereine Verlass. Mit großer Flexibilität und Kreativität improvisieren sie im Trainingsalltag oder unterstützen durch Nachbarschaftshilfe. Für dieses beispielgebende Engagement vergibt die Jury Sonderpreise.

Der Lotto Sportjugend-Förderpreis ist mit insgesamt 100.000 Euro dotiert. Die Siegerehrung findet im Sommer 2021 im Europa-Park in Rust statt.

Bewerbungsunterlagen gibt es bei den Sportorganisationen und in den Lotto-Annahmestellen. Unter www.sportjugendfoerderpreis.de können Bewerbungen auch online eingereicht werden. Teilnahme- bzw. Einsendeschluss ist der 11. Januar 2021.

Vereinsmitteilungen



Fasentzunft „Die Schergässler“ e.V.

Online-Treffen der Vereine und Dorrfasentgruppen

Das normalerweise Ende November stattfindende Treffen der Vereine und Dorrfasentgruppen kann aufgrund der aktuellen Situation nicht als Präsenzveranstaltung stattfinden. Da es uns wichtig ist, alle aktiven Fasenachter der Dorrfasentgruppen sowie Reichenbacher Vereine zu informieren, wie wir mit Blick auf die närrischen Tage 2021 mit der Pandemie-Situation umzugehen gedenken, laden wir hiermit zu einem Online-Meeting ein. Dieses soll am Donnerstag, den 26. November 2020 um 20 Uhr durchgeführt werden. Wir planen ein Zoom-Meeting, zu dem alle, die sich unter Angabe der Mailadresse rückmelden, einen Einladungslink erhalten. Dabei zu sein ist auch für weniger technisch Versierte einfacher als gedacht. Wir würden uns freuen, wenn sich unter oberzunftmeister@schergaessler.de möglichst viele zum ersten Online-Treffen der Vereine und Dorrfasentgruppen anmelden und sich informieren lassen.

Weitere Anregungen und Ideen, wie trotz der aktuellen Situation eine freudvolle Fasent gestaltet werden kann, nehmen wir bei dieser Gelegenheit ebenfalls gerne entgegen. Alle Fragen zum Online-Meeting werden im Vorfeld unter 0170-9622770 oder oberzunftmeister@schergaessler.de beantwortet.

Des Weiteren ist es uns ein großes Anliegen, uns bei allen zu bedanken, die die Fasentzunft Schergässler durch Abholung einer Schlachtplatte am vergangenen Wochenende unterstützt haben. Der große Zuspruch hat uns überrascht und gefreut.

Mit närrischen Grüßen
Der Zunftrat



DEUTSCHES ROTES KREUZ

– Ortsverein Reichenbach Kuhbach –



Die Corona-Situation erfordert besondere Maßnahmen und kreative Lösungen für manches, was uns jahrelang selbstverständlich war und nun nicht mehr möglich ist. So kann auch der DRK-Adventsbasar am 1. Advent, der immer sehr gerne von der Bevölkerung wahrgenommen wurde, nicht in der gewohnten Form stattfinden. Aber hier kommt die gute Nachricht:

Der DRK-Ortsverein Reichenbach-Kuhbach wird am Freitag, dem 27. November im Rahmen des Dorfmarktes von 15 bis 18 Uhr mit einem eigenen Stand vertreten sein und seine beliebten Adventskränze und Gestecke zum Kauf anbieten. Für ein Hygiene-Konzept ist gesorgt.

Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen und versprechen eine große und schöne Auswahl an handgefertigten Kränzen und Gestecken im sympathischen Ambiente des Lindenplatzes. Herzlich willkommen!

Kirchliche Mitteilungen

Jugendkartenverkauf

Im Rahmen der Jugendsammlung bieten wir, wie jedes Jahr, Doppelkarten mit weihnachtlichen Motiven an. Diese liegen hinten in der Reichenbacher Kirche aus. Ihre Spende für die Karten, die der Jugendarbeit in unserer Pfarrei, dem Dekanat und der Diözese zugute kommt, werfen Sie bitte ins Opferkässchen. Vielen Dank!

Weihnachtsaktion zu Gunsten des Cafe Löffel in Lahr

Das Cafe Löffel ist mehr als ein Cafe. Es bietet Menschen in Not die Möglichkeit von Austausch und Begegnung, Frühstück und Mittagessen, Bekleidung sowie bei Bedarf unkomplizierte schnelle Hilfe. Die Menschen in Not freuen sich über ein Geschenkpaket zu Weihnachten.

Sie können uns dabei gerne unterstützen, indem Sie kleine Geschenkpakete in der Größe eines Schuhkartons füllen. Die Pakete können gefüllt sein mit Hygieneartikeln, Dauerkonserven, Dauerbackwaren, Süßigkeiten usw. Ihrer Phantasie sind hierbei keine Grenzen gesetzt.

Die Päckchen sollten gekennzeichnet sein ob der Inhalt für eine Frau oder einen Mann ist.

Sie können die fertigen Päckchen abgeben im Pfarrbüro zu den üblichen Öffnungszeiten, bei Hildegard Meßmer, Alter Landstraße 1/3 oder Barbara Beck, Fliederstraße 10.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Hildegard Meßmer, Tel.: 07821-76399.

Letzter Abgabetermin ist Donnerstag, 10.12.2020.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Damit du für immer König bleibst

Nach jeder Taufe wird der Täufling mit dem besonderen Öl gesalbt. Der taufende Zelebrant spricht dabei die Worte: „Aufgenommen in das Volk Gottes wirst du nun mit dem heiligen Chrisam (Öl), gesalbt damit du für immer ein Glied Christi bleibst, der Priester, König und Prophet ist in Ewigkeit.“ Am letzten Sonntag im Kirchenjahr wird Jesus Christus als König gefeiert. Deswegen möchte ich heute besonders auf die Salbung zum König schauen. Was könnte diese Salbung heute für mich bedeuten?

Unsere gegenwärtige Kultur vermittelt uns kaum eine reale Vorstellung von einem König und seinem Königtum. Die Situation,

dass der König tatsächlich regiert und sein Königtum leitet, ist mehr in der Geschichte als in der Gegenwart zu finden. Dennoch findet direkt nach jeder Taufe eine Salbung zum König statt. Was ist hier gemeint?

Jedem Menschen ist der freie Wille geschenkt, mit dem er sein eigenes Menschsein und das Miteinander mit anderen Menschen lenken und prägen kann. Mit meinen unterschiedlichen Begabungen und dem freien Willen bin ich dessen Verwalter. In der biblischen Sprache wird hier vom einem König gesprochen. Somit bekommt die Salbung des Christen mit Chrisam und das Königein eine konkrete heutige Gestalt.

Dies kann unterschiedlich sichtbar werden: Eltern sind die Kinder anvertraut. Ehepaare kümmern sich gegenseitig umeinander. Lehrer sorgen sich um ihre Schüler. Inhaber von Betrieben sind die angestellten Mitarbeiter anvertraut und so weiter. Doch was könnte ich zum Beispiel als Christ im Alltag tun, wenn ich Nächstenliebe praktisch ausleben möchte?

Ich könnte den Anderen achtsam meine Aufmerksamkeit schenken. „Jetzt habe ich Zeit für dich, sag mir, wie es dir geht!“ Oder zu sagen: „Schön, dass es dich gibt!“

In der Not helfen. Die konkrete Hilfe könnte für Jemanden einen Weg aus der Sackgasse eröffnen und einen Neuanfang bedeuten. Den anderen zu berühren. Berührung ist viel mehr als Hautkontakt. Sie entmacht die Einsamkeit, vermittelt Nähe, lässt Wärme fließen und könnte die Tür zur Hoffnung öffnen. Gerade hier, in den Zeiten von Corona, bedarf es der Kreativität und großer Aufmerksamkeit.

Auch Geschenke können oft mehr vermitteln, als sie selber wert sind. Ein Geschenk hat die Macht, das Herz des anderen zu berühren.

Es gibt noch viel mehr Möglichkeiten, den Anderen zu bereichern. In jedem von uns sind unterschiedliche Talente eingepflanzt. Vor dem letzten Abendmahl wusch Jesus den Jüngern die Füße. Er bat sie, dies weiterhin zu tun. Mit der Salbung zum König nach der Taufe ist auch eine Sendung verbunden: Ihn durch mein Handeln in der Welt von heute als König erfahrbar zu machen.

Diakon Joachim Swientek

Do, 26.11.

18:30 St. Stephan Hl. Messe
Segnungsgottesdienst für die Jubilare -kirchliche Mitarbeiter-
Lahr-Reichenbach

Fr, 27.11.

07:00 St. Nikolaus Laudes Seelbach
18:30 St. Nikolaus Hl. Messe
Seelbach

Sa, 28.11. Samstag der 34. Woche im Jahreskreis

17:45 St. Stephan Rosenkranz
Lahr-Reichenbach
18:30 St. Nikolaus Hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder und Segnung der mitgebrachten Adventskränze
Seelbach

So, 29.11. + ERSTER ADVENTSSONNTAG

09:00 Mariä Heimsuchung Wort-Gottes-Feier
Lahr-Kuhbach
09:00 St. Peter und Paul Hl. Messe mit Spendung des Sakramentes der Firmung
(Gottesdienst nur für Firmanden und Teilnehmer)
Seelbach-Wittelbach
10:30 St. Stephan Hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder und Segnung der mitgebrachten Adventskränze
Lahr-Reichenbach



Seelsorgeeinheit „An der Schutter“ Kontakt: 07821/92089-0	
Mo bis Fr von 9:30 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 16.00 Uhr info@kath-schutter.de , www.kath-schutter.de	
Öffnungszeiten der Sekretariate:	
St. Nikolaus Seelbach Kirchstr. 3	Mi 15.30 – 17.30Uhr Do 9.30 – 11.30 Uhr
St. Stephan Reichenbach Gereutertalstr. 32	Mi 9.30 - 11.30 Uhr Do 16.30 - 18.30 Uhr
Für den Besuch der Pfarrbüros gelten strenge Hygiene- und Abstandsregeln. So müssen alle Besucher beim Betreten einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Auch die Abstandsregelung von mind. 1,5 m sind einzuhalten. Weiterhin können Anfragen und Anliegen auch per Telefon oder E-Mail gestellt werden, um volle Wartebereiche und Begegnungsverkehr in den Pfarrbüros zu vermeiden.	

Sa, 21.11. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

17:45 St. Stephan Rosenkranz
Lahr-Reichenbach
18:30 St. Nikolaus Hl. Messe mit Feier des 10 jährigen Weihejubiläum von Diakon Franke und Diakon Heuberger
Ilse Fehrenbacher, bestellt von den Schulkameraden des Jahrgangs 1935/36 / Paula Doms / Sofie und Josef Buß und verstorbene Angehörige
Seelbach

So, 22.11. 34. SONNTAG IM JAHRESKREIS - CHRISTKÖNIGSSONNTAG

09:00 Mariä Heimsuchung Hl. Messe
Lahr-Kuhbach
10:30 St. Stephan Hl. Messe
Theresia Gür (Jahrtag)
Lahr-Reichenbach

Mi, 25.11.

18:30 St. Peter und Paul Hl. Messe
Seelbach-Wittelbach

Sonntag, 16.11.2020 -Letzter Sonntag des Kirchenjahres, Tensonntag

Wochenspruch: „Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.“ Lk. 12,35

Nur noch beim Metzger und beim Orthopäden verwenden wir dieses Wort: „Lenden“. Beim Metzger ist es etwas Gutes zum Braten und zum anderen gehen wir, weil die Lendenwirbelsäule wieder Schmerzen bereitet. Umgürtete Lenden kennen wir gar nicht mehr. Sie sind einfach aus der Mode gekommen. Niemand trägt hier so etwas. Zu Jesu Zeiten trugen auch Männer weite Gewänder. Das war luftig und unkompliziert. Wenn man aber etwas schaffen wollte oder zum Tanz ging, war der wallende Stoff im Wege. Dazu brauchte man einen breiten Gürtel, der sehr hübsch sein konnte, um die Stoffmasse zügelnd über den Gürtel zu schlagen. So gekleidet war man startklar.

Es wird schnell dunkel im Orient. Wenn die Sonne untergeht, ist es wirklich zappenduster. Die Sonne sinkt zügig. Wehe dem, der kein Öllämpchen griffbereit hatte. Zu Jesu Zeiten gab es keine Lichtverschmutzung durch flackernde Werbung und romantisch ausgeleuchtete Nachbarbalkone.

Im Alltag hat man dann sein Lichtchen angezündet, den Gürtel abgelegt, sich auf der Matte ausgestreckt, noch etwas gegessen, am Feuerchen die Geschichten des Tages ausgetauscht und dann früh geschlafen. Sonst gab es nichts. Wenn aber eine Hochzeit anstand oder der Herr von einer Reise zurückkehrte, sah das anders aus: Nichts wird daraus sich auf den Kissen zu entfallen. Umgürte deine Lenden, halte dein Licht bereit! Der Bräutigam kann jederzeit mit seinem Festzug vorbeikommen und dann willst du doch mitziehen mit den Fröhlichen und Tanzenden!

Und wenn dein Herr von einer Reise kommt, sei bereit. Lass das Haus nicht im Dunkeln! Er erwartet, dass du startklar bist.

So wie unser Diebold von der Geroldseck! Da kam er ungewaschen und müffelnd mit seiner Marktrechturkunde aus Wien zurück und die Seelbacher standen nicht Spalier! Was hat er getobt. Gefeierte wollte er werden! Den armen Vogt knüpft er sich vor. Der hatte auch seine Lenden nicht umgürtet und die Seelbacher hatten ihre Lichter nicht am Brennen.

Wir haben das Geschrei im Ohr. Dieses Jahr wird es etwas ruhiger. Es tut weh unser Fest ausfallen zu lassen, aber unser Entschluss ist die höchste Form der Gastfreundschaft. Wir verzichten

auf ein Fest aus Rücksicht auf Gesundheit der Gäste.
Es fällt uns schwer dieses Jahr nicht unsere Lenden zu umgürten und aufzuspringen auf den Festzug, der sonst an unseren Häusern vorbeizieht. Wir werden trotzdem unsere Lichter leuchten lassen und uns liebevoll wie immer vorbereiten auf das nächste Jahr.

Jesus wettet nicht wie Diebold. Es wäre sehr schade für die, die den Festzug mit Jesus verschlafen, deren Lämpchen ausgegangen ist und die ihren Gürtel zwischen den Kisseln nicht finden. Peinlich, wenn sie dann so halb angezogen vor dem Haus stehen und mit großen Augen den Fröhlichen nachblicken. „Seid bereit“, fordert Jesus auf.

An Totensonntag wird uns dieser fröhliche Hochzeitszug vor Augen gestellt – zum Katharinenmarkt hätte das Bild doch eher gepasst. Doch es ist ein Bild für das Sterben. Sei bereit! Wenn Jesus kommt, dann willst du doch vorbereitet mit ihm gehen. Die, die wir begraben haben in diesem Jahr, haben sich diesem Festzug angeschlossen. Die singen schon und ziehen ihm tanzend hinterher. Ihre Lichter leuchten und sie tragen stolz ihre schönen Gürtel.

Welch ein Trostbild an dem letzten Sonntag im Kirchenjahr, dem Totensonntag. Wer an diesem Wochenende auf den Friedhof geht, der möge innerlich diesem Festzug zuwinken und sich vorstellen, wie unsere Verstorbenen glücklich Jesus folgen.

Der Katharinenmarkt ist ausgefallen. Wir träumen vom nächsten Jahr. Dem Festzug Jesu gehört alle Zeit der Ewigkeit. Den Zeitpunkt aber kennt nur er. Halten wir uns startklar mit aufgeräumtem Herzen und hellem Geist.

Auch wenn wir an diesem Wochenende uns nicht bei Kaffee und Kuchen, Glühwein und Bratwurst sehen, so sind wir doch verbunden mit festlichen Bildern, die Jesus uns schenkt!

Ihre Pfarrerin Anke Doleschal

Gottesdienst

Samstag, 21.11.2020

18.00 Uhr Gottesdienst für Angehörige mit Totengedenken

Sonntag, 22.11.2020

09.30 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken

In diesen Gottesdiensten werden wir unserer Verstorbenen gedenken und für jeden Verstorbenen eine Kerze anzünden.

Gemeindebrief

Gehen Sie gerne spazieren, haben Sie einen Hund und mögen Sie die frische Luft? Wir freuen uns, wenn folgende Straßen 2x im Jahr von Gemeindebrief-Austrägern versorgt werden können:
Lahr-Reichenbach: Weiler 2-9.

Seelbach: Hasenberg, Im Wiesengrund, Litschental, Lützelhardstraße, Luisenstraße, Schwitzbergweg, St. Raphael, Steinbächle, Talstraße.

Schönberg: Alte Landstraße, Harmersbächle, Kinzigtalblick, Ludwigstraße, Rebberg, Schloßberg.

Wenn Sie uns erreichen wollen:

Montag und Mittwoch: 15.00-18.00 Uhr, Freitag: 9.00-12.00 Uhr.
Tel: 07823-96550, Fax: 07823-96552 oder E-Mail: pfarramt@ekise.de.

Weitere Informationen unter www.ekise.de.

Anzeigen

seit 1981

Maler MÜLLER

malt • lackiert • renoviert • baut Gerüste

07821-91670 • Weingartenstr. 96 • 77933 Lahr - Sulz

www.maler-mueller.de

Schöne 3-Zi. DG Whg.,
76 qm, Balkon, Keller, Carport in LR-Reichenbach
ab 01.01.2021 zu vermieten.
KM 710,- €. Kontakt: 0172/8292845

Dorfmarkt

am Lindenplatz

Am Freitag, 20. November um 15.00 Uhr:

Versch. Brote, Käse, frische und geräucherte Wurstwaren,
Kaffee aus eigener Rösterei, Honig

In dieser Woche: Messerschleifer Dold

Die Marktbesucher danken für Ihr Kommen.

Daheim ist daheim...

Wir sorgen für die notwendige Unterstützung, damit Sie auch im Alter selbstständig zu Hause wohnen können!

Wir beraten Sie gerne.

Arbeiterwohlfahrt Ortenau
Rufen Sie uns an: ☎ 0 78 21 / 2 15 53

Pflegedienst • Nachbarschaftshilfe • Essen auf Rädern




LTG

LAHRER
TREUHAND
G M B H

Steuerberatungsgesellschaft
Landwirtschaftliche Buchstelle



Steuerberatung

Existenzgründungsberatung
Nachfolgeregelungen

Betriebswirtschaftliche
Beratung

Beratung für
Land- und Forstwirte

Jahresabschlüsse

Finanzbuchhaltung

Lohn- und
Gehaltsabrechnungen
Steuererklärungen

Rufen Sie
uns unver-
bindlich an!
Tel. 27 04 - 19

Geschäftsführer:

René Naudascher (StB / Lw. Buchstelle / Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.))
Dipl.-Kfm. Manfred Schlenk (StB / vereidigter Buchprüfer)

Altfeilixstraße 23 · 77933 Lahr · Tel. 0 78 21 / 27 04 - 19 · www.lahrtreuhand.de

Fenster // Türen
 Rollläden // Jalousien
 Überdachungen
 Insektenschutz



Wüst & Schabinger
 FENSTER // TÜREN

Tullastraße 27 · 77933 Lahr
 Tel. +49 (0) 78 21/ 95 48 76 - 0
 info@wuest-schabinger.de
 www.wuest-schabinger.de

**Raumausstattung
 Gisela Hetzinger**

- Anfertigung von Gardinen
- Raffrollos und Jalousien
- Plissees und Flächenvorhänge
- Pflegeservice für Gardinen
- Kostenlose Beratung vor Ort

Brudertalstr. 2 • 77933 Lahr-Kuhbach
 Tel. 0 78 21 / 98 17 12

Advent, Advent...
Stimmen Sie sich ein

Blumen Pavillon
 & Gärtnerei
 Himmelsbach

Täglich geöffnet: 8:00 - 12:30 Uhr
 14:00 - 18:00 Uhr
 Samstag: 8:00 - 13:00 Uhr

Dautensteinstraße 19 (am Seelbacher Sportplatz), Tel. 07823-2336

KLAUS RICHAU
 MALERFACHBETRIEB

77933 Lahr/Sulz - Bachstraße 35
 Tel. 07821/29123 - Mobil 0151/18500904
 email: klaus-richau@t-online.de

REINER DEGEN
 FLIESENLEGERFACHGESCHÄFT • MEISTERBETRIEB
 Innovation in Fliesen- und Naturstein

77978 Schuttertal
 Tel.: 07826 96 62 520
 Fon: 0172 760 69 28

R.Degen@t-online.de
 www.reiner-degen.de

**HEIZEN
 ABER RICHTIG!**
 WIR MACHEN DICH MOBIL

Schule fertig - endlich die Welt erobern?
 Starte mit uns in deine Ausbildung zum
 Anlagenmechaniker (m | w | d) für Sanitär- und
 Heizungssysteme und sicher dir unseren Roller!

Sende deine aussagekräftigen
 Bewerbungsunterlagen an:
 Thomas Faißt Bad Sanitär Heizung
 Heitergaß 20 | 77933 Lahr-Sulz
 bewerbung@thomas-faisst.de
 Mehr Informationen erhältst du unter
 www.ausbildung-faisst.de!

F Bad | Sanitär | Heizung
Thomas Faißt

**LACKIERFACHBETRIEB
 Spothelfer**

MEISTERBETRIEB

- PKW-Lackierung
- LKW-Lackierung
- Industrie-Lackierung
- Unfallinstandsetzung
- Fahrzeugaufbereitung

Eisenbahnstr. 36
 77960 Seelbach
 Fon 07823 / 96 25 702
 Fax 07823 / 96 25 703
 Mobil 0162 / 91 77 400

**SO MACHT IHR HEIZÖL
 PRIMA KLIMA: thermoplus**

Premiumheizöl

- Premium-Heizöl,
 thermoplus klimaneutral
- Holzpellets
 in ENplus-zertifizierter Qualität
- Zahlung per EC-Karte direkt am
 Tankwagen möglich

Kundenzentrum Kehl
 Heizöl: 07851 - 948 60 oder
 0800 - 11 34 110 (gebührenfrei)
 Pellets: 0800 - 538 53 00 (gebührenfrei)

www.heizoel.total.de

TOTAL